Wahlfachseminar **Master 441**

Seminarraum GTA L3|01 436 3 CP

In welchem Style sollen wir bauen?

Lehrender: Udo Gleim
Termin: Blockseminar, 24.+25.11.2017
Erstes Treffen: 20.10.2017, 16 Uhr

Über Fragen zeitgemäßer Gestaltung wird in wechselnden und widerstreitenden Positionen seit jeher leidenschaftlich gerungen. Als Spiegel gesellschaftlichen und technologischen Wandels gewinnen Architektur und Stadt dabei unter jeweils veränderten Bedingungen stets spezifische Ausdrucksform und konkrete Gestalt. In der architektonischen Praxis materialisiert sich das jeweils Gegenwärtige – erst im Rückblick schließlich das Historische – zwar am offensichtlichsten in der gebauten Form; diese jedoch kann ausschließlich vor dem Hintergrund ihrer besonderen Entstehungsbedingungen richtig gelesen, gedeutet und verstanden werden. In der Auseinandersetzung mit Schlüsseltexten aus zwei Jahrhunderten sollen solche Entwicklungslinien für die Architektur im deutschsprachigen Raum seit etwa 1820 nachvollzogen, reflektiert und diskutiert werden.

Geschichte und Theorie der Architektur
Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Werner Durth
Technische Universität Darmstadt
www.gta.architektur.tu-darmstadt.de

Mehr Informationen im Sekretariat bei
Helga Müller-Wölfle
Telefon: +49 (0) 6151 – 16-23405 | Telefax: +49 (0) 6151 – 16-23410
E-Mail: m-woelfle@gta.tu-darmstadt.de

Wahlfachseminar **Master 441**

Seminarraum GTA L3|01 436 3 CP

Das bauliche Erbe der DDR

Lehrende: Stefanie Müller
Termin: Blockseminar, 01.+15.12.2017
Erstes Treffen: 20.10.2017, 10 Uhr

Die Architektur der Nachkriegs- und Postmoderne steht seit einigen Jahren im besonderen Fokus denkmalpflegerischer Diskussionen. Dabei sind es insbesondere die Bauten der ehemaligen DDR, die das überwundene politische System des Sozialismus repräsentieren, deren Denkmalwürdigkeit aber häufig in Frage gestellt wird: Viele der Zeugnisse dieser Zeit wurden schon abgerissen, über andere wird und wurde ausführlich debattiert. Diese Debatten werden nicht nur in den Disziplinen der Denkmalpflege und Architektur geführt, hinter den maßgeblichen Entscheidungen stehen auch politische Interessen.
Nach einer inhaltlichen Einführung durch die Betrachtung exemplarischer Bauten und Diskurse am ersten Tag der Blockveranstaltung, wollen wir mithilfe eines Planspiels am zweiten Tag versuchen, die verschiedenen Positionen zu begreifen und deren Handlungsweisen in gemeinsamer Diskussion verständlich werden zu lassen.

Geschichte und Theorie der Architektur
Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Werner Durth
Technische Universität Darmstadt
www.gta.architektur.tu-darmstadt.de

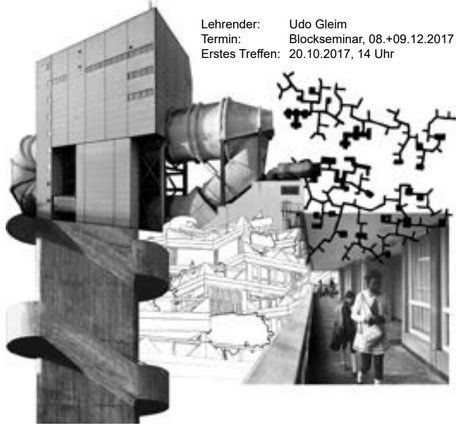
Mehr Informationen im Sekretariat bei
Helga Müller-Wölfle
Telefon: +49 (0) 6151 – 16-23405 | Telefax: +49 (0) 6151 – 16-23410
E-Mail: m-woelfle@gta.tu-darmstadt.de

Wahlpflichtseminar **Bachelor 352**

Seminarraum GTA L3|01 436 2 (+1) CP

Was ist Brutalismus?

Lehrender: Udo Gleim
Termin: Blockseminar, 08.+09.12.2017
Erstes Treffen: 20.10.2017, 14 Uhr



So diffus wie seine Entstehung, so missverständlich ist der Begriff „Brutalismus“ bis heute vor allem im deutschen Sprachraum – mit fatalen Konsequenzen: Aufgrund mangelnder Wertschätzung für die ab Mitte der 1950er Jahre errichtete „brutalistische“ Architektur fehlen noch immer Bewusstsein und Bewertungsmaßstäbe, um ihre Schutzwürdigkeit für Experten und Laien gleichermaßen nachvollziehbar zu begründen. Ungeliebt und entsprechend ungepflegt ist sie allerorten akut vom Abriss bedroht. Unter dem Titel „SOS Brutalismus“ präsentiert das DAM in Frankfurt gemeinsam mit der Wüstenrot Stiftung ab Oktober 2017 erstmals eine Zusammenschau von Bauten und Ensembles des Brutalismus im weltweiten Überblick. Die Auseinandersetzung mit der Ausstellung und ihren begleitenden Publikationen ist Grundlage für die gemeinsame Arbeit im Seminar, bei der neben der Architektur auch theoretische Konzepte des Brutalismus und deren architekturhistorische Bedeutung im Fokus stehen.

Geschichte und Theorie der Architektur
Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Werner Durth
Technische Universität Darmstadt
www.gta.architektur.tu-darmstadt.de

Mehr Informationen im Sekretariat bei
Helga Müller-Wölfle
Telefon: +49 (0) 6151 – 16-23405 | Telefax: +49 (0) 6151 – 16-23410
E-Mail: m-woelfle@gta.tu-darmstadt.de

Wahlpflichtseminar **Bachelor 352**

Seminarraum GTA L3|01 436 2 (+1) CP

Bauen lernen in Weimar

Lehrende: Stefanie Müller
Termin: Montag, 14 – 15:30 Uhr
Erstes Treffen: 16.10.2017

An der Weimarer Bildungseinrichtung, an der 1919 das berühmte Bauhaus gegründet wurde, ist es, wie Achim Preiss schreibt, „Tradition, keine zu haben“. Seit der Gründung der ersten solchen Einrichtung, der „Großherzoglich-Sächsischen Kunstschule“ 1860, fanden 12 Namens- und damit auch Richtungswechsel statt, hinter denen sich nicht nur grundsätzliche didaktische sondern auch jeweilige künstlerische Veränderungen verbergen. Zu jeder Zeit waren es eher kleine, überschaubare Kunst- und Architekturschulen, an denen trotzdem die Avantgarde aus Kunst und Architektur der jeweiligen Epoche für kurze Zeit wirkte. Beinahe ohne maßgeblichen Einfluss auf die lokalen Traditionen, wurde in Weimar dadurch Kulturgeschichte geschrieben, wie an kaum einem anderen Ort. In diesem Seminar wollen wir uns mit der Geschichte der Kunst- und Architekturlehre an diesem Ort auseinandersetzen. Das Seminar schließt Anfang Februar mit einer Exkursion nach Weimar ab.

Geschichte und Theorie der Architektur
Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Werner Durth
Technische Universität Darmstadt
www.gta.architektur.tu-darmstadt.de

Mehr Informationen im Sekretariat bei
Helga Müller-Wölfle
Telefon: +49 (0) 6151 – 16-23405 | Telefax: +49 (0) 6151 – 16-23410
E-Mail: m-woelfle@gta.tu-darmstadt.de

Pflichtübung 3. Semester **Bachelor**

Kleiner Hörsaal L3 01 | 91 1 CP

Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben im Architekturstudium

Lehrende: Stefanie Müller und Judith Ley
Termin: Montag, 17:30 – 19 Uhr
Erstes Treffen: 06.11.2017

Wesentlicher Bestandteil eines universitären Architekturstudiums ist das Verfassen von wissenschaftlichen Hausarbeiten. Um das hierfür notwendige Handwerk zu erlernen, wird in diesem Semester eine Hörsaalübung angeboten.
Die Teilnahme an der Hörsaalübung wird als sog. Scriptorium angerechnet, das die Pflichtübung im 3. Fachsemester im Rahmen der Epochenseminare der FG A darstellt. Es werden auch Scriptorien von anderen Lehrenden der FG A angeboten. Entsprechende Listen werden am Fachgebiet Architektur- und Kunstgeschichte/Klassische Archäologie ausgehängt.

Folgende Termine und Schwerpunkte sind vorgesehen:
06.11.2017 - Einführung
20.11.2017 - Recherchieren
04.12.2017 - Lesen und Bewerten
18.12.2017 - Argumentieren
15.01.2018 - Schreiben
19.02.2018 - Rücksprache

Geschichte und Theorie der Architektur
Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Werner Durth
Technische Universität Darmstadt
www.gta.architektur.tu-darmstadt.de

Mehr Informationen im Sekretariat bei
Helga Müller-Wölfle
Telefon: +49 (0) 6151 – 16-23405 | Telefax: +49 (0) 6151 – 16-23410
E-Mail: m-woelfle@gta.tu-darmstadt.de